



Liebe Freunde des Atelier21!

Was ist eigentlich gemeint, wenn man davon spricht ins „Schwarze“ zu treffen? ETWAS ganz richtig zu machen oder an einem Punkt angelangt zu sein, der sehr viele andere auch interessiert?

Am Rande, mal eben ganz beiläufig ... von Randerscheinungen und schwarzen Löchern erzählt: Laut Albert Einstein krümmen Schwarze Löcher durch ihre Gravitation den Raum. Und zwar um sich herum. Daher verlaufen Lichtstrahlen in ihrer Umgebung nicht mehr geradlinig, sondern werden gebogen. Je größer die Anziehungskraft eines Objekts, desto größer auch der Ablenkeffekt – bis die Lichtstrahlen bei einem Schwarzen Loch auf eine Kreisbahn geschickt werden und kreisen und kreisen und kreisen ...

Kunstpause im Juni?

Nein ... natürlich nicht! Nur eine kleine Verschnaufpause mit Fernsicht und Klang.

Anne Jannick (AT21) singt mit Skjella um 18:15 Uhr in der Marienkirche:

Samstag, 4. Juni 'grenzenlos – Das 8. FEST DER CHÖRE'

Mehr als 140 Chöre und Vokalensembles aus Dortmund und Umgebung zeigen zum achten Mal auf Open-Air-Bühnen, an Singhaltestellen, in Kirchen, in der U-Bahn und in Geschäften zwischen der St. Reinoldikirche und der St. Petrikirche ein breites Spektrum vokaler Ausdrucksformen: vom klassischem Volkslied und Chorsatz bis zum Schlager, Shanty, Jazz- und Popsong. Eintritt frei!

www.klangvokal.de

www.atelier21-dortmund.de/kuenstler/anne-jannick

Evelyn Braklow (AT21) stellt Porzellan-Arbeiten mit handgemalten Ameisen aus:

vom 23. Juni 2016 – Ende Sept. 2016 'Projekt No. 8 - Articulata' DKO Galerie, Zürich, Schweiz

www.dkogalerie.ch

und vom 17. Juli 2016 – 18. Sept. 2016 'Porzellan Biennale' Albrechtsburg Meissen, Domplatz 1, 01662 Meißen

www.torhaus-meissen.de/ausstellung/porzellanbiennale-meissen/

www.atelier21-dortmund.de/kuenstler/evelyn-bracklow

Vorschau für Juli:

So., 03. Juli ... Irrlichter | Schein oder Sein

Torhaus Rombergpark
Städtische Galerie Dortmund
Am Rombergpark 65
44225 Dortmund

Zur Eröffnung der Ausstellung am Sonntag, den 3. Juli 2016, um 11.00 Uhr, sind Sie und Ihre Freunde herzlich eingeladen. Eine kleine Einführung zu den 15 Positionen aus den Bereichen Malerei, Grafik und Objekt wird Dr. Werner Köster geben. Wir freuen uns auf ein gemeinsames Zuprosten und auf viele interessante Gespräche.

Ausstellung: 03. bis 24. Juli 2016

„Irrlichternd
durch dunkle Unruh.
Suchen nach dem eignen Sein,
scheinbar Licht blendet
aus Gruben –
irrend, klirrend auf und ab.
Nur Gewissheit um das Schöne,
lässt uns hoffend weitersuchen.“

Achim Farys

15 Positionen Malerei • Grafik • Objekt

Es stellen aus:

Taieb Ayat, Beate Bach, **Marika Bergmann (AT21)**, Marlies Blauth, Bettina Brökelschen, Irmtraud Büttner, Karla Christoph, Petra Eick, Achim Farys, Anette Göke, Monika Ihl, Karin Jessen, Dorothe Kröger, **Peter Kröker (AT21)**, Susanne Lilienfeldt.

Öffnungszeiten: dienstags bis samstags: 14.00 –18.00 Uhr, sonntags und feiertags: 10.00 –18.00 Uhr
Eintritt frei

www.dortmund.de/de/freizeit_und_kultur/veranstaltungskalender/alle_veranstaltungen/event.jsp?eid=414223
www.atelier21-dortmund.de/kuenstler/marika-bergmann
www.atelier21-dortmund.de/kuenstler/peter-kroeker

Pause?

Die Zeit nutzen. Sich für 10 Minuten zurücklehnen um eine Kurzgeschichte zu lesen und festzustellen, wie es um den Lichteffect und die Wahrnehmung bestellt sein kann auf der ewigen Baustelle:

Blockaden lösen.
Schwarzen Löchern und Irrlichtern trotzen.
Annähern.
Reflektieren.

Die Kurzgeschichte „Signale“ von *Marika Bergmann* ...

Signale

Gekündigt. Heute! Das Licht blinkt. Das Siegerlächeln war gestern und vorgestern. Alarm! An, aus, an, aus – fortlaufend. Monoton wie ein Spielautomat. Er muss dazwischen. Er ist Profi. Gleichmäßig, schnell reagieren! Sich Stufe für Stufe sichern!

Die kleinen Abweichungen – jeden Tag! Alltäglich setzen sie sich fort. Wie flüchtige Karnickel schlagen sie Haken. Im Kreuz wenden sie sich. Schulterklopfen. Gut gemacht! Kinderspiel. Sie kriechen ins Hirn. Spurensuche.

Das Licht blinkt im Takt. Sie haben es ihm beigebracht. Ihm gezeigt, wie es geht. Marschiert ist er. Jetzt sind andere da – im Gleichschritt. Schritt. Schritt. Immer weiter im Takt! Sein erster Walzer. Die Tanzschule. Eins, zwei – drei. Die kleine Plakette mit seiner Schutzpatronin – bedingungslos hat sie Tag für Tag fristlos das Unheil vertrieben. Er ist dran. Nah dran. Das Aufblinken. Sein Einsatz. Koste es, was es wolle. Keine halben Sachen. Er ist bereit. Er macht gute Arbeit. Nur zwei Finger liegen am Schalthebel. Freistil. Die Profile greifen. Keiner wird ihm jetzt Vorschriften machen. Er bewegt den mechanischen Arm der Schaufel. Die Trommel zieht bunte Schlieren. Die Beleuchtung der Baustelle verschwimmt und große Kreise rotieren an der Scheibe des Führerhauses.

Das Licht stößt hervor aus der schwarzen Kunststofffläche. Im Armaturenbrett seiner Maschine. Das Intervall setzt sich fort. Ein Absatz ist jetzt da und eine Kante teilt den Hügel in oben und unten. Alles ist in bester Ordnung. Er fasst sich an die feuchte Achselhöhle. Männerschweiß. Er tastet über den vernarbten Halbmond auf seiner Schulter. Das geschieht ihm nie wieder! Schläge, Tritte. Die kriegen ihn nicht mehr! Denen hat er es gezeigt! Der stählerne Arm schwenkt zurück. Streift die Bande. Auf Knopfdruck rüttelt die Schütte.

»Kräftig abschütteln, jetzt bist du ein Mann!« Das hatte Vater damals gesagt als sie gemeinsam ins Urinal zielten.

Das kleine, verdammte, rote Licht. Scheinheilig. Es lässt ihn nicht los. Rückwärtsfahren. Barbara lächelt, wie nur Heilige lächeln können. Ihm ist warm. Er zieht das Päckchen Tabak aus der Brusttasche. Klemmt es zwischen seine Oberschenkel, legt das weiße Zigarettenpapier zwischen seine Finger und füllt die schmale Rinne auf. Leckt die Kante an. Rollen. Fertig! Die lästigen Krümel kaut er im Mund und spuckt sie aus. Routine. Er dreht die Zigarette wie einen Taktstock zwischen seinen Fingern und steckt sie hinter sein Ohr. Gleich ist Pause.

Sein Daumen streicht immer wieder über den blinkenden Knopf. Rauf, runter, rauf! Das kleine Biest spielt mit ihm. Hakt sich ein und nimmt ihn mit. Hoch! Zerrt ihn zum Sieg. Eins, zwei ... Trommelwirbel! Drei Mal voll! Die Symbole brennen sich in seine Augäpfel. Er hat die Zeichen auf einer Linie. Seine Rolle! Jetzt! Die Rolle des Siegers!

Zwischen den Tönen. Er kommt rein. Er kommt. Es blitzt. Hagel prasselt an die Scheibe der Fahrerkabine. Die silberne Kette mit der Heiligenfigur taumelt bei jeder Unebenheit und schwingt mit. Eine Stufe nach der anderen – abtragen. Aufrücken. Nachrücken. Frauenrücken. Drücken! Gleich ist er oben. Er gibt den Ton an! Ist dran! Donnerwetter!

Respekt! Ihr sollt es wissen. Ich hab's im Gefühl. Bin gleich drauf. Bin ... kein grober Klotz. Was ihr Frauen auch immer habt!

Rotes Zeichen. Er legt sich in die Windung des Aufgangs. Rutscht von der Stahlfeder seines Sitzes, knallt gegen die Rückwand des Führerhauses. Schlägt gegen das Seitenfenster. Fällt von der Decke gegen die blinkende Lichterfläche. Fasst nach dem Kreuz. Reißt die Kette mit der Heiligen Barbara vom Spiegel. Das Lenkrad dreht sich zwischen seinen Händen. Das Glas zerbricht und der nasse Boden beginnt ihn zu umschließen. Er wähnt sich im Schoß einer Frau. Strebt nach ihren Brüsten. Sucht ihren zärtlichen Kuss! Fühlt, wie der feuchte Lehm seine Genitalien umfließt und seine Schultern streichelt.

Die Kollegen stehen am abgerutschten Hang.

Er will den Namen seiner Schutzpatronin rufen ...

„Sieg! Sieg – Heil _____“

Die lehmige, braune Masse. Sie schneidet das Wort ab.

Verstummt die Signale.

Macht.
Stumm.

Die Helfer.
Regen klopft auf ihre Helme.

Die Schaufeln stecken aufrecht in der braunen Erde.

www.marikabergmann.de

GET TOGETHER! Und immer die Richtung im Auge behalten ;-)

Marika Bergmann
Atelier21-NEWSletter-Redaktion

PS: Wir sind jetzt auch auf Facebook zu finden:



<https://www.facebook.com/Atelier21Dortmund>

Die Künstler:

Marika Bergmann | Evelyn Bracklow | Refika Dux | Uwe Fröhlich | Dieter Horsthemke | Leonie Herrmann | Anne Jannick | Peter Kröker | Susanne Matull | Marcus Schroeder | Adelheid Seehoff
Atelier21 • Zimmerstr. 21 • 44145 Dortmund • info@atelier21-dortmund.de • www.atelier21-dortmund.de